

Die schönsten Pflanzen für die Vorweihnachtszeit

Wer **DEN ADVENT MIT BLUMEN VERSCHÖNERN** will, kommt an diesen Schönheiten nicht vorbei

HANNOVER. Rottöne, Schnee-weiß, Tannengrün: Farbenfrohe Blütenpflanzen sind eine stimmungsvolle Deko während der Adventswochen – sowohl in der Wohnung als auch im Freien. Welche Pflanzen sich dafür eignen und wie man sie pflegt – ein Überblick.

AMARYLLIS: DAS HIGHLIGHT

Sie ist einer der beliebtesten Winterblüher für die Wohnung: die Amaryllis. „Aus den dicken Zwiebeln wächst in der warmen Wohnung der kräftige Stiel mit den großen trichterförmigen Blüten“, sagt Ingrid Franzen, Gärtnerin aus Herten. Sie rät zu einem hellen, nicht vollsonnigen Standort.



Die Christrose öffnet dank Züchtung ihre Blüten zu Weihnachten. Foto: Andrea Warnecke

Der Bundesverband Einzelhandelsgärtner (BVE) empfiehlt, die Pflanzen regelmäßig zu gießen und zu düngen, sodass die Amaryllis genug Energie für einen weiteren Austrieb im nächsten Jahr speichert. Die Zwiebeln haben reichlich Nährstoffe gespeichert. Man kann sie also auch in ein Glasgefäß mit etwas Moos legen – ohne Erde. Wichtig: Die Zwiebel sollte keinen Kontakt mit stehendem Wasser haben. Die Wurzeln wachsen von allein in das Wasser und versorgen die Pflanze. Die Farben der Blüten reichen von Weiß über Rosa bis hin zu hellen und dunklen Rottönen, sodass sie mit klassischen Weihnachtsfarben gut harmonisieren.

WEIHNACHTSSTERN: DER KLASSIKER

Der Klassiker fürs Haus in den Wochen vor dem Weihnachtsfest sind Weihnachtssterne. Die Farben reichen von Rottönen über Rosa bis hin zu Creme. Es werden Minipflanzen, Büsche in verschiedenen Größen und Hochstämmchen angeboten. Gleichmäßige Wärme ist das A und O, damit Weihnachtssterne in der Wohnung gut gedeihen. Das ist ein wichtiger Faktor für den sicheren Transport vom Blumenladen nach Hause. Am besten lässt man sich die Pflanzen mit Papier einwickeln, damit sie bei winterlichen Außentemperaturen keinen Schaden nehmen. „Werfen die Weihnachtssterne vermehrt trockene Blätter ab, ist meist geringe Luftfeuchtigkeit der Grund“, sagt Gärtnerin Ingrid Franzen. Daher sollte man die Wolfsmilchgewächse nicht zu dicht an der Heizung platzieren und mit Dekorationen aus Moos eine Quelle für Luftfeuchtigkeit schaffen, sodass die Wurzeln der Weihnachtssterne nicht durch Staunässe geschädigt werden. Für eine gleichmäßige Wasserversorgung ist es am besten, die Pflanzen einmal in der Woche in zimmerwarmes Wasser zu tauchen. Anschließend lässt man



Weihnachtssterne setzen Akzente – gerade dann, wenn sie nicht allein kommen.

Foto: Christin Klose/dpa

das überschüssige Wasser ablaufen.

WEIHNACHTSAKTUS: DER PFLEGELEICHTE

Der Weihnachtskaktus ist nicht so stachelig, wie sein Name vermuten lässt. Die fleischigen Blätter reihen sich in Segmenten aneinander und an den Enden erscheinen die länglichen, farbenfrohen Blüten. Der BVE rühmt die Pflanze, weil sie besonders pflegeleicht ist. Gleichzeitig zählt der Weihnachtskaktus nicht zu den Wegwerfpflanzen. Wenn die Blüten alle abgeworfen sind, wird die Pflanze bis zum Frühsommer in

der Wohnung gegossen. Staunässe sollte man vermeiden, rät Ingrid Franzen. Über den Sommer kann der Topf ins Freie, wo er hell und mäßig feucht steht. Regelmäßige Versorgung mit Flüssigdünger fördert das Wachstum. Im September wird die Pflanze wieder ins Haus geholt und bis die ersten Knospen an den Blattspitzen erscheinen, stellt man das Gießen ein. Das regt die Bildung der Blüten an.

CHRISTROSE: DIE SCHÖNHEIT

Ein Trend sind Christrosen in der Weihnachtszeit. Man kann sie als Stauden im Garten pflanzen,

sie werden aber vermehrt auch als Topfware für die Kübelbepflanzung angeboten. Die großen Blüten stehen auf kräftigen, etwa zehn Zentimeter hohen Stielen zwischen den dunkelgrünen Blättern. In der Wohnung ist es meist zu warm für die Winterblüher, daher sollte man sie vor dem Fenster auf Balkon oder Terrasse platzieren. Damit sie lange halten, muss regelmäßig kontrolliert werden, ob die Erde ausreichend feucht ist. Temperaturen unter null Grad Celsius ertragen Christrosen problemlos, auch wenn sie die Köpfe bei starkem Frost hängen lassen. Dahinter verbirgt

sich ein Schutzmechanismus. Wenn die Temperaturen steigen, richten sich die Blüten wieder auf. In der Wohnung ist es meist zu warm für die Winterblüher, daher sollte man sie vor dem Fenster auf Balkon oder Terrasse platzieren. Damit sie lange halten, muss regelmäßig kontrolliert werden, ob die Erde ausreichend feucht ist. Temperaturen unter null Grad Celsius ertragen Christrosen problemlos, auch wenn sie die Köpfe bei Frost hängen lassen. Dahinter verbirgt sich ein Schutzmechanismus. Wenn die Temperaturen steigen, richten sich die Blüten wieder auf.

So klingt das Fest

Von Bach bis Beats: **WEIHNACHTSKONZERTE** und festliche Stimmung auf Hannovers Bühnen

HANNOVER. Vier Typen und vier Mikrofone, das fünfte Weihnachtsalbum im Gepäck, und nach über 20 Band-Jahren noch immer voller frischer Ideen: **Maybebob** bringen ihr Weihnachtskonzert zum Album „Schöner Schein“ auf die Bühne im Theater am Aegi. Das A-cappella-Quartett entstaubt dabei Klassiker wie „Heidschi Bumbeidschi“ oder „Carol of the Bells“ und kleidet die festlichen Melodien in ein neues Gewand. Und auch Eigenkompositionen fehlen nicht, wie immer mit Augenzwinkern, vom tragikomische Tango „Der Tod des Weihnachtsmanes“ bis zur Deutsch-Rap-Parodie „KNG of LightZ“, in der klargestellt wird, wer die Hütte mit dem höchsten Bling-Bling-Faktor hat. Drei Termine für die Konzerte stehen noch an:



Der Bachchor Hannover singt weihnachtliche Musik in der Marktkirche. Foto: Veranstaltungsmangement der Marktkirche Hannover

Sonnabend, 21. Dezember, ab 19 Uhr, und Sonntag, 22. Dezember, ab 14 Uhr und ab 19 Uhr. Der **Propsteichor St. Clemens** singt gemeinsam mit Solisten und begleitet von einem Instrumentalensemble die Weihnachtshistorie von Heinrich Schütz am Sonnabend, 21. Dezember, ab 18.30 Uhr in der Basilika St. Clemens, Goethestraße 33. Der Eintritt ist frei. Die Westernhagen-Coverband „**Mit 18**“ spielt am Sonnabend, 21. Dezember, ab 20 Uhr in der Marlene, Prinzenstraße 10, ihr traditionelles Weihnachtskonzert. Einlass ist ab 19 Uhr, Eintritt an der Abendkasse: 30 Euro. Der **Bachchor Hannover** singt gemeinsam mit Solisten und begleitet vom Bachorchester weihnachtliche Musik am Sonnabend, 21. Dezember, ab 20 Uhr und am Sonntag, 22. Dezember, ab 17 Uhr in der Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz 2, erstmals unter der

neuen leitung von Christian Rohrbach. Neben der ersten Kantate des Weihnachtsoratoriums („Jauchzet, frohlocket!“) steht das Gloria aus der h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach auf dem Programm – sowie mit dem Magnificat auch ein Werk seines Sohnes Carl Philipp Emanuel. Karten gibt es über die Buchhandlung an der Marktkirche. **Axel LaDeur** spielt Orgelmusik zum Advent am Sonntag, 22. Dezember, ab 15 Uhr in der Kreuzkirche, Kreuzkirchhof 1. Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach und Josef Gabriel Rheinberger (4. Sonate „Tonus peregrinus“). „Tidings of Joy“ heißt das Konzert mit dem **Voktett Hannover** am Sonntag, 22. Dezember in der Apostelkirche, An der Apostelkirche 1. In adventlicher A-cappella-Manier geht die Reise von barocken Meisterwerken über geistliche und weltliche Musik von Mendelssohn, Cornelius und Reger, bis hin zu Eigenkompositionen und jazzig anmutenden Arrangements moderner Weihnachtsklassiker. Karten kosten an der Abendkasse 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. „Wir warten aufs Christkind“ ist das eierlikörlastige Programm der **Bösen Schwestern**, die am 23. Dezember ab 20 Uhr in der Marlene Festtagsdramen mit Happy End präsentieren. Natürlich mit Gitarre und fröhlichem Singen unterm Weihnachtsbaum. Eintritt an der Abendkasse: 25 Euro. Nach Heiligabend abhotten kann man am Dienstag, 24. Dezember, ab 24 Uhr im Mephisto, Zur Bettfedernfabrik 3, beim **Basic X-mas Rave**. An den Turntables stehen Erasmus, New Influencer, Yam Yam und Visu The Kid. Eine Tradition der anderen Art ist die „Beinharte Bagaluten-Weihnacht“ der Torfmoorholmer



Die Vocal-Band Maybebob präsentiert mit „Schöner Schein“ ihr fünftes Weihnachtsalbum im Theater am Aegi. Foto: Sven Sindt Werner

Gebrauchsröcker: **Torfrock** geben sich am Mittwoch, 25. Dezember, ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) im Capitol, Schwarzer Bär 2, die Ehre. Ihr (fiktiver) Mikrokosmos, der

durch die aberwitzigen Geschichten aus dem Leben der Bewohner der Torfmoorholms, der liebenswert trinkfreudig-chaotischen Wikingertruppe aus Haithabu und de-

ren Nachkommenschaft entsteht, hat auch heute noch eine große Anziehungskraft auf das Publikum jeden Alters. **RED**

DVD-TIPP

EIN KAMPF UM DIE SEELE DER MEGALOPOLIS

Gegen-spieler, der um Macht-erhalt und Fort-bauten, die sich gen Himmel recken. Einer hat nicht aufgehört, große Träume für New Rome zu haben: Cäsar Catilina, Nobelpreisträger und genialer Erfinder des Zauberstoffs Megalo, hat eine Vision, wie es wieder bergauf gehen, eine bessere Zukunft für alle Menschen entstehen kann. Damit macht er sich Bürgermeister Franklyn Cicero zum

Einst war New Rome der Nabel der Welt, das Zentrum der Macht, unangreifbar, unverletzlich. Doch Korruption und Gier haben die Metropole ausgehöhlt, der Zahn der Zeit nagt an den kolossalen Bauten, die sich gen Himmel recken. Einer hat nicht aufgehört, große Träume für New Rome zu haben: Cäsar Catilina, Nobelpreisträger und genialer Erfinder des Zauberstoffs Megalo, hat eine Vision, wie es wieder bergauf gehen, eine bessere Zukunft für alle Menschen entstehen kann. Damit macht er sich Bürgermeister Franklyn Cicero zum

50%

Rabatt auf Gläser*

aktivoptik

*Beim Kauf einer Komplettbrille zahlen Sie nur die Fassung und ein Glas, das zweite Brillenglas mit gleichem Wert erhalten Sie im Paket dazu. Sie zahlen also nur 50% des Glaspaares. Nicht mit anderen Aktionsangeboten kombinierbar. Nur gültig vom 01.12.2024 - 28.02.2025 und in teilnehmenden aktivoptik-Filialen. Verantwortlich für die Werbung: aktivoptik Vertriebs GmbH, John-F.-Kennedy-Str. 26, 55543 Bad Kreuznach. Alle Informationen zur Identität und Anschrift der Geschäfte finden Sie unter <https://www.aktivoptik.de/filialen>.

aktivoptik Rote Reihe 19 in Garbsen-Berenbostel 05131.47 69 49

32530001_002623